



**FRIEDRICH-SCHILLER-  
UNIVERSITÄT  
JENA**

Büro des Vizepräsidenten für  
Wissenschaftlichen Nachwuchs,  
Gleichstellung und Diversität



Denkmal für die im Nationalsozialismus ermordeten Sinti und Roma Europas

© Rolf Krahl / CC BY 4.0

# ANTIZIGANISMUS

## Geschichte, Untersuchung und Ausmaß

Online-Vortrag und Diskussion zum Tag der Vielfalt

Referent: Philipp Reinhardt

Projekt »Bildungsbotschafter\*innen gegen Antiziganismus«

Dienstag, 28. Mai 2024 | 15.15 - 16.45 Uhr | per Zoom

# ANTIZIGANISMUS

## Geschichte, Untersuchung und Ausmaß

Es ist eine gesellschaftliche und auch pädagogische Aufgabe, für Vielfalt und Inklusion einzustehen, bestehende Ausgrenzungen kritisch zu reflektieren und der Diskriminierung von Menschen durch Bildung entgegenzutreten. Antiziganismus ist eine präsente Form der Diskriminierung, mit der sich die Öffentlichkeit bislang kaum kritisch auseinandergesetzt hat. Deshalb werden wir am Tag der Vielfalt die Gelegenheit nutzen, uns intensiver mit dem Antiziganismus zu befassen.

Zunächst werfen wir einen Blick auf die Geschichte der Sinti und Roma in Deutschland. Anschließend soll die Wirkmächtigkeit wiederkehrender Muster des Antiziganismus in der Gegenwart identifiziert werden. Ziel des Vortrags ist eine fundierte Aufklärung über das Faktum Antiziganismus, über seine Funktionsweisen und sein gesellschaftliches Ausmaß. Dabei wird auch der Frage nachgegangen, wie man antiziganistischen Einstellungen durch Bildung entgegenwirken kann.

Philipp Reinhardt bringt eine wichtige Expertise im Bereich der Geschichte von Antiziganismus und der möglichen Bildungszugänge für Sinti und Roma in Deutschland mit. Als deutscher Sinti und Vertreter des Projekts [»Bildungsbotschafter\\*innen gegen Antiziganismus«](#) engagiert er sich seit einigen Jahren in der Bildungsarbeit und möchte mit diesem Vortrag nicht nur seine Expertise weitergeben, sondern auch der Minderheit von Sinti und Roma eine Stimme geben.

Der Vortrag findet digital über Zoom statt.  
Zur Teilnahme bitten wir Sie, sich über den folgenden [Link](#) oder QR-Code anzumelden.



Organisiert wird die Veranstaltung vom Büro des Vizepräsidenten für wissenschaftlichen Nachwuchs, Gleichstellung und Diversität in Kooperation mit dem Forschungszentrum für Religion und Bildung (FZRB)